KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Otterbach-Otterberg
Ortsgemeinde Sulzbachtal
AGS-Schlüssel: 33510046

Stichtag: 31.12.2014

Hauptwohnung gesamt: 435 Nebenwohnung gesamt: 13 Einwohner gesamt: 448
Anzahl der bewohnten Straßen: 13
Anzahl der bewohnten Adressen: 160

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	220	50,575	215	49,425	435	100
davon Ausländer	4	30,769	9	69,231	13	2,989
gemeldete Nebenwohnungen	9	69,231	4	30,769	13	100
davon Ausländer	1	100	0	0	1	7,692
gesamt	**229**	**51,116**	**219**	**48,884**	**448**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	21	4,828	12	2,759	33	7,586
10-19 Jahre	17	3,908	24	5,517	41	9,425
20-29 Jahre	26	5,977	26	5,977	52	11,954
30-39 Jahre	21	4,828	22	5,057	43	9,885
40-49 Jahre	35	8,046	33	7,586	68	15,632
50-59 Jahre	44	10,115	35	8,046	79	18,161
60-69 Jahre	25	5,747	27	6,207	52	11,954
70-79 Jahre	20	4,598	23	5,287	43	9,885
80-89 Jahre	11	2,529	12	2,759	23	5,287
90-99 Jahre	0	0	1	0,23	1	0,23
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**220**	**50,575**	**215**	**49,425**	**435**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	6	1,379	3	0,69	9	2,069
3-5 Jahre	8	1,839	7	1,609	15	3,448
6-15 Jahre	18	4,138	17	3,908	35	8,046
16-17 Jahre	3	0,69	3	0,69	6	1,379
18-20 Jahre	5	1,149	9	2,069	14	3,218
gesamt	**40**	**9,195**	**39**	**8,966**	**79**	**18,161**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	3	0,69	0	0	3	0,69
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	4	0,92	1	0,23	5	1,149
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	1	0,23	6	1,379	7	1,609
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	3	0,69	1	0,23	4	0,92
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	0	0	1	0,23	1	0,23
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	2	0,46	1	0,23	3	0,69
gesamt	**13**	**2,989**	**10**	**2,299**	**23**	**5,287**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	125	28,736	132	30,345	257	59,08
römisch-katholisch	25	5,747	26	5,977	51	11,724
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	6	1,379	10	2,299	16	3,678
ohne Angabe, gemeinschaftslos	64	14,713	47	10,805	111	25,517
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**220**	**50,575**	**215**	**49,425**	**435**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	84	19,31	64	14,713	148	34,023
verheiratet	109	25,057	107	24,598	216	49,655
verwitwert	7	1,609	30	6,897	37	8,506
geschieden	19	4,368	13	2,989	32	7,356
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	1	0,23	1	0,23	2	0,46
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**220**	**50,575**	**215**	**49,425**	**435**	**100**

Die Daten wurden am 06.01.2015 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.